

Freie Berufe sind bestandsfester

Freie Berufe sind verlässliche Arbeitgeber und schaffen nachhaltigere Arbeitsplätze. Die Regulierungen der Freien Berufe dienen somit neben der zentralen Sicherung der Qualität der Dienstleistung auch den marktwirtschaftlich erstrebenswerten Zielen der Stabilisierung und Beschäftigungsförderung.

Das Institut für Freie Berufe (IFB) Nürnberg hat im Auftrag des BFB die „Überlebensdauer von Freiberufler-Unternehmen“ mit mindestens einem sozialversicherungspflichtig Beschäftigten untersucht. Diese waren auch ein Gegenstand der vorangegangenen Untersuchung des Instituts für Mittelstandsforschung (IfM) Bonn für den BFB zur Überlebenswahrscheinlichkeit von freiberuflichen Gründungen. Damit wird nun ein umfassendes Bild der Stabilität gezeichnet.

Bestandsfestigkeit

- ▶ Freie Berufe sind bestandsfester als die übrige Wirtschaft: Von 100 Freiberuflern, die im Jahr 2010 den ersten sozialversicherungspflichtigen Mitarbeiter eingestellt haben, sind fünf Jahre später noch 81,7 am Markt. Bei der restlichen Wirtschaft sind es 75,3, im gewerblichen Dienstleistungsbereich 76,8.
- ▶ Die Marktaustrittswahrscheinlichkeit ist bei den Freien Berufe niedriger als bei der restlichen Wirtschaft: Im Jahr 2015 haben 17,19 Prozent aller Freiberufler und 21,35 Prozent der übrigen Unternehmen ihre Betriebe geschlossen. Der Wert für den gewerblichen Dienstleistungssektor liegt bei 20,28.
- ▶ Bei über 90 Prozent der Schließungen wird das Freiberufler-Unternehmen tatsächlich geschlossen und nicht anderweitig fortgeführt.
- ▶ Freie Berufe reagieren, genau wie andere Wirtschaftssektoren, auf Krisen und konjunkturelle Schwankungen. Doch sie sind konjunkturresistenter als die übrige Wirtschaft.
- ▶ Freiberufler-Unternehmen sind im Jahr 2015 im Durchschnitt seit 11,2 Jahren am Markt. Die wissenschaftliche Faustregel besagt, dass deutsche Unternehmen durchschnittlich acht bis zehn Jahre alt werden.

Personal

- ▶ Wenn Freiberufler neue Stellen schaffen, sind es häufiger Vollzeit- als Teilzeitstellen. Im Jahr 2015 kamen auf eine neu geschaffene Teilzeitstelle 1,48 Vollzeitstellen.
- ▶ Der Anteil der 15- bis 24-jährigen Mitarbeiter in Freiberufler-Teams nimmt im Zeitverlauf ab, der Anteil der über 55-Jährigen steigt.